



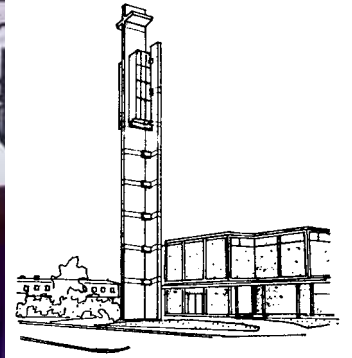
TREFFPUNKT
PFARRE

Katholische Kirche
in Oberösterreich



PFARRBRIEF

Timelkam



Pfarre NEU

Pfarrvorstand NEU

Mehr dazu auf Seite 7

Ausgabe 177 | Ostern 2024

So macht euren Verstand bereit, seid nüchtern, hofft ganz und gar auf die Gnade, die euch in der Offenbarung Jesu Christi zu Teil wird. 1. Petrusbrief 1,13

„Mit Vorsicht und Zurückhaltung lässt sich kein Blumentopf gewinnen!“

Ich musste unwillkürlich schmunzeln, als ich diesen Satz vor ein paar Tagen an der Bushaltestelle vor dem Krankenhaus aufschnappte. Ausgesprochen von einer resoluten Dame. Sie hatte sich mit diesen Worten an ein kleines Mädchen gewandt, das im Haltestellenbereich so lange draußen neben der Flügeltüre des Busses gestanden war und weitere Fahrgäste einsteigen ließ, bis es selbst nur mehr mit knapper Not rechtzeitig ins Wageninnere gelangen konnte, ehe sich der Bus in Bewegung setzte und aus der Haltestelle ausfuhr. Anstatt zu antworten, lächelte das Mädchen bescheiden, nickte kaum merklich und nahm auf einer der Bänke Platz. Es schien zufrieden. Für sich hatte es richtig gehandelt, darauf vertrauend, trotz aller Zurückhaltung nicht ins Hintertreffen zu gelangen. Aber auch die Warnung der Frau hatte ihre Berechtigung. Wenn du jemandem den Vortritt überlässt, passiert es allzu oft, dass sich plötzlich mehr Menschen als beabsichtigt vor dir einordnen. „Achte auf dich, Mädchen! Du bist es wert.“, war wohl die Botschaft der Älteren.

„Du lebst als Mensch unter Menschen, lass dich nicht übervorteilen!“ Jenseits von Bevormundung und Zurechtweisung hat die Frau an der Bushaltestelle eine wohlmeinende Mahnung an das Mädchen gerichtet. Ganz ohne Befehlston. Ohne ein „Du musst!“. Ganz im Gegenteil.

Es ist die Zeit vor Ostern. Fastenzeit. Passionszeit. Wir sind „Wissende“, leben als Christinnen und Christen, als Menschen unter Menschen. Leben unser Leben nach eigenen Vorstellungen, Maß-



Foto: Pixabay

stäben und Kriterien. Wir geben uns Mühe. Gleichzeitig ist uns bewusst, wie bedürftig und schwach, wie zerbrechlich der Mensch ist, wie wenig wir aus eigener Kraft schaffen können und wie sehr wir auf Zusammenhalt und Gemeinschaft angewiesen sind. Kein Mensch ist eine Insel. Was jede und jeder Einzelne tut, hat Einfluss auf uns und unser Zusammenleben, bestimmt uns, verschiebt Grenzen, setzt neue Maßstäbe. Wir alle haben nicht nur Anteil an gesellschaftlichen Veränderungen, wir alle sind die Veränderungen, die uns umgeben.

Unabgelenkt sollen wir sein – „nüchtern“, heißt es im 1. Petrusbrief. Unabgelenkt auf das blicken, was wahrhaft zählt. Hoffnung teilen, Gnade erwarten. Denn was auch geschieht, niemand von uns ist letztendlich auf sich alleine gestellt, egal, worum es geht. Ja, wir gehen auf Ostern zu. In Dankbarkeit und voller Vorfreude. Eine gute und bereichernde Zeit wünsche ich allen!

Ev. Pfarrerin Petra Grünfelder

Palmbuschen-Verkauf

der katholischen Jugend Timelkam

PALMSONNTAG
nach beiden Gottesdiensten
PFARRPLATZ





Foto: Sabine Kranzinger

Foto: Eras Grünbacher

Das Bild von unserem Kreuzweg ...



... in unserer Pfarrkirche beschreibt für mich sehr schön und einprägsam, worauf wir uns in der Fastenzeit vorbereiten und was wir in der Karwoche und an den Osterfeiertagen miteinander feiern. Unser Blick wird auf das Kreuz gelenkt, auf Leiden und den Tod. Aber wir bleiben nicht dort stehen. Wir wissen und erinnern uns daran, dass Jesus nach seinem Tod die Auferstehung erwartet und wir vertrauen darauf, dass nach jedem Sonnenuntergang ein neuer Tag anbricht.

Wir erkennen den Schatten des Kreuzes, sehen schon das Licht der anbrechenden Sonne. Wir blicken auf das Kreuz, durch das die Hoffnung durchscheint. Für mich drückt dieses Bild genau diese Erkenntnis aus. Hoffen und Hoffnung auch in ausweglos scheinenden Situationen – dazu lädt uns das Osterfest wieder ein. Ich denke, es braucht uns Christinnen und Christen gerade in der heutigen Zeit als Menschen der Hoffnung.

In diesem Jahr feiern wir Ostern nach einer fulminanten Theatersaison. In der Pfarrkirche wurde „Jesus Christ Superstar“ aufgeführt und Menschenmassen sind gekommen, das Leben, Leiden und Sterben Jesu mitzuerleben und vielleicht etwas vom eigenen Glauben in sich

wiederzuentdecken.

So glauben wir an einen Gott, der uns in seinem Tod und seiner Auferstehung die Grenzenlosigkeit seiner Liebe und eine neue Perspektive gezeigt hat.

Ein „österlicher Mensch“ war auch der Schöpfer des Kreuzweges, der Künstler Helmut Wiesinger, er hat am 25. Dezember 2023 sein Leben zurück in Gottes Hände gelegt. Mit seinem Werken in der Pfarrkirche hinterlässt er uns eine bleibende Erinnerung.

Im Römerbrief lesen wir: „Denn ich bin gewiss: Weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges noch Gewalten, weder Höhe oder Tiefe noch irgendeine andere Kreatur können uns scheiden von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserem Herrn“. (Römerbrief 8, 38f EU)

So wünsche ich euch und Ihnen allen im Namen des ganzen Pfarrteams und Pfarrgemeinderates ein frohes Fest der Auferstehung!

Pfarrleiterin Sabine Kranzinger



Vamos a la Jugendball!

Am 27. Januar 2024 fand der Jugendball unter dem Motto "Vamos a la Jugendball" im Timelkammer Kulturzentrum statt.

Zahlreiche Gäste aus der Region und darüber hinaus feierten gemeinsam bei bester Stimmung. Die Location war entsprechend dem Motto dekoriert, und verschiedene Bars waren thematisch abgestimmt.

Es gab kreative TANZEINLAGEN, das Glücksrad bei der Shotbar drehte sich unablässig, und die Gäste konnten bei einer Tombola verschiedene Preise gewinnen.

Die musikalische Umrahmung wurde von der Band "X-Dream" sowie dem DJ-Team "DJ Ridoo" gestaltet. Besondere Highlights waren die einstudierten TANZEINLAGEN und die Mitternachtseinlage, die im Vorfeld intensiv geprobt wurden.

Das neue Ballteam organisierte einen unvergesslichen Abend. Ein großer Dank gilt den Besuchern, den über 100 Helfern, den Sponsoren sowie dem Pfarrgemeinderat, der das Ballkomitee und die katholische Jugend tatkräftig unterstützte.

Sabine Kranzinger & Julia Kraft

Fotos: Sabine Kranzinger

Ursula Zwielehner erhält Severin-Medaille

♥ - lichen Glückwunsch an Dich, liebe Ursula!

Die Severin-Medaille ist ein diözesanes Ehrenzeichen - ein Zeichen der Anerkennung und des Dankes für langjähriges ehrenamtliches Engagement in der Pfarre. Ursula hat in Timelkam den SPIEGEL begonnen und **21 Jahre** sehr erfolgreich geführt, gestaltet, mit Leben, Ideen und Kreativität erfüllt. Ein ganz herzliches DANKE auch nochmals von Seiten der Pfarre Timelkam.



Foto: Melina Mikhoyan



60 Jahre jung

Unser Diakon Dr. Herbert Seiringer feierte am 31. Jänner seinen 60. Geburtstag.

Er ist beruflich Amtstierarzt in Vöcklabruck und wurde 2010 zum Diakon geweiht. Bei uns in Timelkam ist sein Anliegen die Liturgie sowie die Sakramentenpastoral. Bei unzähligen Taufen, Hochzeiten und Begräbnissen verkündet er lebensnah und mit Begeisterung das Wort Gottes. Danke Herbert für deine ehrenamtliche Tätigkeit und herzlichen Glückwunsch!

Deine Pfarre Timelkam

Foto: Eras Grünbacher

Segensfeier für alle Paare

Die jährliche Segensfeier für Paare, organisiert vom Katholischen Bildungswerk rund um den Valentinstag, etabliert sich als Tradition.

Pfarrleiterin Sabine Kranzinger und Diakon Bernhard Pfusterer betonten während der Feier, dass Segnen eine Geste ist, die von jedem ausgeführt werden kann und darf. Es bedeutet, sich gegenseitig Gutes von Gott zuzusagen, was in allen Lebenslagen eine wundervolle Handlung ist. Bernhard las dabei einen berührenden Text aus dem Hohelied des Salomons vor, der die zärtliche Beschreibung von Liebenden beinhaltet. Die musikalische Begleitung durch ein Quintett um Renate Nobis rundete die Feier ab.



Foto: Eras Grünbacher

Bei der folgenden Agape im Pfarrsaal sorgte Kabarettistin Lydia Neunhäuserer mit ihrer Vorstellung "Glaubb hoast nix wissen" für herzhaftes Lachen. Von Arztbesuchen bis hin zu himmlischen und höllischen Themen spannte sie dabei einen breiten Bogen und bezog das Publikum in ihre humorvollen Ausführungen ein. Am Ende erhielt sie stehende Ovationen als Dank von den Besuchern. Die Begeisterung über die Segensfeier und das Kabarett war auch beim gemütlichen Ausklang deutlich spürbar.

Alois Höfl

Kinder stark machen

„Was brauchen Kinder, um Ihr Leben möglichst frei von Abhängigkeiten, Sucht und Ersatzmitteln zu gestalten und daran Freude haben?!“

Alfred Hager vom Institut für Suchtprävention versuchte in seinem Vortrag auf diese für viele Eltern sehr aktuelle und präsenste Frage Antworten zu geben. Tenor der Ausführungen: Es gibt keine Allheilantworten und -mittel, denn jedes Kind ist anders. Für eine gute Entwicklung sind ein positives Umfeld zu Hause sowie das Vorbild der Eltern eine sehr wichtige Voraussetzung, denn Kinder ahmen uns Erwachsene nach.

Ein unterstützender und wertschätzender Umgang mit den Kindern stärkt deren Selbstbewusstsein und ist eine wichtige Grundlage, um ihr Leben positiv zu gestalten.



Die angeregten Diskussionen schon während des Vortrages zeigten das Interesse der Anwesenden und brachten sehr gut zum Ausdruck, dass dieses Thema für viele Erziehungsberechtigte sehr präsent ist. Und so mancher konnte die eine oder andere Idee für eine gelungenere Begleitung seiner Kinder mit nach Hause nehmen.

Alois Höfl

Hallo, ich bin es wieder, eure Klimabiene!



Der Sommer kommt bald und ich möchte euch wieder ein paar Tipps mitgeben.

Gerade im Sommer ist der Anteil der erneuerbaren Energien in unserem Stromnetz groß. Um diesen Vorteil zu nutzen, sollte man Elektrogeräte, die viel Leistung brauchen, wie Geschirrspüler oder Waschmaschine tagsüber einschalten, denn dann wird der Strom von Photovoltaikanlagen erzeugt.

Die Sommertage werden immer heißer. Um diese in den eigenen vier Wänden besser zu überstehen gilt es, die warme Luft draußen zu

halten. Der Luftzug tagsüber bei geöffneten Türen oder Fenstern ist zwar angenehm, aber ist auch schuld, dass die Temperatur in der Wohnung immer weiter steigt. Es sollte in der Früh gelüftet werden. Da ist die Temperatur draußen am kältesten und dabei alle Fenster und Türen geöffnet werden. Tagsüber sollten die Fenster mit Jalousien oder Vorhängen abgedunkelt werden, um die Sonneneinstrahlung zu vermindern.

Der Vorteil ist, wenn es draußen heiß ist spart man sich den Wäschetrockner. Die Wäsche trocknet in der Sonne meist schneller und man spart dabei auch noch Geld.

Eure Klimabiene

Großes Kino



“Die Pfefferkörner und der Schatz der Tiefsee” durften sich am 12.1.2024 die SternsingerInnen im Pfarrheim ansehen. Neben Popcorn und Soletti gab es auch leckere Getränke, die von unseren JungscharleiterInnen ausgeteilt wurden.

Wir haben uns sehr über den zahlreichen Besuch gefreut. Das war unser Weg, DANKE an alle, die Sternsingen waren, zu sagen, das ist nicht selbstverständlich!

Sophie Eckl

Foto: Sabine Kranzinger

RATSCHEN 2024

Karfreitag

Karsamstag

29.03.2024

30.03.2024

**Genauere Infos können Sie gerne der Pfarrhomepage entnehmen.
 Die Katholische Jungschar Timelkam**



Foto: Irmgard Lehner

bunt BELEUCHTET

Pfarre NEU - Unsere Großpfarre nimmt Gestalt an.

Die drei Führungskräfte für die neue Pfarre wurden bestellt. Sie werden ab 1. Mai 2024 ihre Arbeit aufnehmen. **Das gemeinsame Büro der neuen Großpfarre wird in Lenzing sein.** Die Entscheidung, wo die gemeinsame Pfarrkirche sein wird, ist noch offen.

Hier unsere Neuen:

- Pfarrer: Mag. Janusz Zaba
- Pastoralvorständin: Mag.a Maria Eicher
- Verwaltungsvorstand: Christoph Ott

Pfarrer Mag. Janusz Zaba | Geboren 1958 in Brusnik (Diözese Tamow / Polen), lebt in Weyregg am Attersee. Eintritt ins Priesterseminar Tarnow (Polen) 1978, Studium der Philosophie und Theologie in Tarnow und Krakow, Priesterweihe in Tarnow 1984, 11 Jahre lang in Polen als Kaplan, Religionslehrer, Jugendseelsorger, Frauen- und Männerseelsorger in vier verschiedenen Pfarren tätig (1984 – 1995); Wechsel nach Österreich in die Diözese Linz, Kaplan in Gmunden (1995 – 1999), Pfarrprovisor in Weyregg (1999 bis 2003), Pfarradministrator in Weyregg (2004 – 2006) und Pfarrprovisor in Unterach (2004 – 2006), Pfarrer in Schörfling (2006 – 2009), seit 1999 Feuerwehrkurat in Weyregg am Attersee, seit 2006 Pfarrer in Weyregg am Attersee, seit 2009 Pfarrprovisor in Steinbach am Attersee und Pfarrmoderator in Schörfling.

Dem Pfarrer obliegt die Gesamtverantwortung der pastoralen Sorge für die Menschen in der Pfarre, die gemeinsam mit haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen wahrzunehmen ist.

Pastoralvorständin Mag.a Maria Eicher | Geboren 1969 in Vöcklabruck, lebt in Berg im Attergau. Studium der Selbstständigen Religionspädagogik

in Linz und Freiburg im Breisgau (1991 – 1998), Pastorales Einführungsjahr in Linz-St. Konrad (1998 – 1999), Pastoralassistentin in Linz-Christkönig (2000), Pastoralassistentin in der Stadtpfarre Traun (2000 – 2005), Pastoralassistentin in Mondsee (September 2005 – Jänner 2006), Religionslehrerin an der Sport Hauptschule Mondsee (2007 – 2011) und an der Volksschule St. Georgen im Attergau (2011 – 2013), Regionalkoordinatorin der Caritas für den Bezirk Vöcklabruck (2012 – 2016), Dekanatsassistentin im Dekanat Frankenmarkt (2014 – 2023); seit 2019 begleitende Seelsorgerin der Pfarre Neukirchen an der Vöckla, seit 2022 Projektverantwortliche für das Projekt Frauenseelsorge im Dekanat Frankenmarkt.

Die Funktion des Pastoralvorstandes/der Pastoralvorständin wird von einer theologisch qualifizierten und in der Seelsorge erfahrenen Person übernommen.

Verwaltungsvorstand Christoph Ott | Geboren 1990, lebt in Timelkam. Studium der Rechtswissenschaften in Salzburg, Ausbildung zum Flüchtlingsbetreuer bei der Caritas Salzburg, BWL und Wirtschaftspsychologie an der Ferdinand Porsche Fern-FH in Wiener Neustadt. Tätigkeit als stv. Centermanager bei einem Kinocenter in Regau und als stv. Teamleiter in der Flüchtlingsbetreuung der Caritas, seit 2017 Betriebsprüfer beim Finanzamt Österreich, seit 2019 Geschäftsführer bei Austrian FileWorks in Regau, seit 2024 Gesellschafter / Geschäftsführer bei Ott Fitness GmbH in Grieskirchen. Ehrenamtliches Engagement als Mitglied der Personalvertretung Finanzamt Vöcklabruck.

Der Verwaltungsvorstand kümmert sich um budgetäre, administrative, bauliche und juristische Belange.

Save the Date Jungcharlager

Auch heuer geht es für unsere Jungcharkinder wieder ins Jungcharlager nach Weibern.

Die Anmeldungen werden ab Ende April bei allen JungcharleiterInnen, im Pfarrbüro und der Pfarrhomepage erhältlich sein! Wir freuen uns schon sehr und hoffen auf viele Anmeldungen!

Die Lagerleitung

Jungcharlager 2024
Burschen: 14.-20. Juli
Mädels: 20.-26. Juli
Heuer geht es für die KJ Timelkam wieder ins KJM-Zentrum nach Weibern 😊
Anmeldungen ab April!

Ab aufs Eis!



Bei Schönwetter auf der Pfarrwiese, bei Schlechtwetter in der Pfarrkirche.

Maiandacht für Kinder & Familien
10. Mai um 18 Uhr auf der Pfarrwiese mit anschließender Kinderfahrzeugsegnung

Warum lasse ich mich firmen?

Bei mir war die Entscheidung zur Firmung eigentlich eine sehr kurzfristige. Erst 4 Tage vor dem Firmstart habe ich schließlich den Anmeldezettel ausgefüllt und abgeschickt.



Der Gedanke einen Schritt näher am erwachsen sein zu stehen und in der katholischen Kirche dann ja sogar schon als erwachsen zu gelten, war nicht wenig ausschlaggebend für meine Entscheidung.

Auch selbst die Entscheidung treffen zu können, dass ich mich mit Gott näher in Verbindung setzen möchte, ist etwas Schönes an diesem Sakrament.

Mit der Firmung kann man sich ohne Einfluss von den Eltern dafür entscheiden, sich von Gott die Bestätigung geben zu lassen, dass man bei ihm willkommen ist.

Ich habe mich auch bewusst für die Pfarre Timelkam entschieden, da ich sie von klein auf kenne und mir die Gemeinschaft und generell die Atmosphäre dort sehr gut gefällt. Natürlich freue ich mich auch schon auf die weiteren Firmstunden, den Firmausflug und selbstverständlich auf die Firmung selbst.

Clara Fellingner

Am vergangenen Samstag, den 24.2.2024, trafen sich 42 Kinder und Jugendliche und 14 LeiterInnen in Vöcklabruck bei der REVA-Halle.

Grund dafür war das alljährliche Jungchar-Eislaufen. Es wurden zwei lustige Stunden gemeinsam verbracht. Danke auch an die fleißigen LeiterInnen, die bei jedem Jungchar-Event zahlreich vertreten sind.

Sophie Eckl

Chor St. Josef Timelkam - Infos und Termine

Wir sind in Vorfreude auf das kommende Osterfest, dem Fest der Hoffnung!

Palmsonntag: 24. März 2024/08:30 Uhr/Pfarrkirche

Karfreitag: 29. März 2024/19:00 Uhr/Pfarrkirche

Ostersonntag: 31. März 2024/08:30 Uhr/Pfarrkirche

Am 4. September 2024 jährt sich zum 200. Mal der Geburtstag von Anton Bruckner, dem berühmtesten Komponisten Oberösterreichs. Aus diesem Grunde werden wir das Osterhochamt mit seiner Windhaager Messe feierlich mitgestalten.

Wir würden uns ebenfalls am Palmsonntag und am Karfreitag über viele Gottesdienstbesucher freuen, wo wir zusätzlich zu unseren Chorstücken jeweils eine Arie aus Johann Sebastian Bachs Matthäuspassion zu Gehör bringen werden.

Gesamtleitung: Christoph Lenz

Chor St. Josef

Solistinnen der Arien: Sophie Eckl, Elisabeth Bakan

Orgel: Margareta Reisinger

Solovioline: Katharina Reisinger

Alle weiteren Termine und sonstige Informationen über den Chor St. Josef finden Sie auf der Pfarrhomepage unter der Rubrik „Pfarrleben-Bildung, Kultur-Chor St. Josef Timelkam“.

Johanna Kröpfl

Aktuelles aus der Friedhofsverwaltung

Wir bieten Gräberpflege auf unserem Friedhof Oberthalheim-Timelkam an. Diese umfasst das Gießen und die Pflege der Gräber für das ganze Jahr.

Nähere Details bei der Friedhofsverwaltung: Max Groiß | 0676 3893669

Tipps und Sonstiges:

Setzen Sie grüne Pflanzen an – zum Beispiel: Immergrün, Efeu etc.. Diese sind pflegeleicht und ersparen Ihnen das laufende Gießen.

Die Gräber sind von den Grabbesitzern rund um die Grabeinfassung von Unkraut freizuhalten.

Beim Grünschnittcontainer bitte keine Plastiktöpfe, Gestecke mit Draht etc. einwerfen. Diese Abfälle werden kompostiert und als Erde wieder verwendet.

Einwürfe, die nicht aus dem Friedhofsmüll entstehen, dürfen nicht in die Abfallbehälter entsorgt werden. Größere Mengen von Abfall und Karton, Papier etc. bitte selbst in den Altstoffsammelzentren (Timelkam, Vöcklabruck) entsorgen.

Taufen, Hochzeiten und Begräbnisse

Taufen:

Emma Hofstadler
Maximilian Steinberger
Felipe Karafiat
Emil Kriechbaum
Luis Stabauer
Leopold Huemer

Verstorbene:

Berta Schrattenecker, 91
Alfred Stöckl, 74
Theresia Schmid, 90
Margarethe Wollner, 93
Helmut Wiesinger, 89
Notburga Dambauer, 79
Anton Schatzl, 55
Monika Mach, 84
Markus Gratzl, 26

Adolf Staudinger, 85
Berta Leitner, 87
Lucija Stipic, 81
Herta Maria Auer, 79
Hubert Schauer, 91
Josef Kogler, 81
Elfriede Bodner, 84
Cäcilia Gantner, 92
Marianne Englmaier, 94
Margarete Osternacher, 83

Kinder Eck!

Der Osterhase klein und fein,
kommt in unsre Gärten rein.
Verstecke hat er wirklich gute,
da muss man suchen mit der Lupe.

Findest du die 10 Ostereier
auf dieser Seite?



Willst du auch einmal Eierfärben? Dann
probier es mit Roter Beete, Kurkuma oder
Spinat. Eier kochen, Zutat ins Wasser geben
und Eier färben.

Tipp zum Verzieren: Wattestäbchen in Essig
tauchen und Muster malen!



Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst

Gottes bunter Blumengarten

Palmsonntag

So 24. März, 10.00 Uhr

Kinderabendmahlfeier

im Pfarrsaal: Do 28. März, 16.00 Uhr

Ostersonntag

So 31. März, 10.00 Uhr

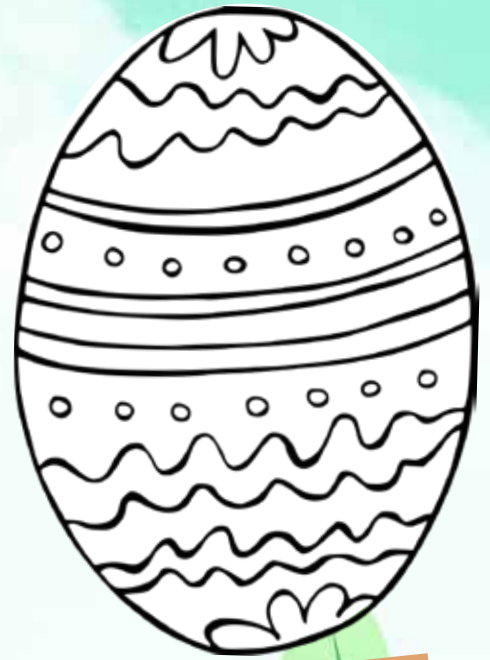
Kinderkreuzweg

im Pfarrsaal: Fr 29. März, 16.00 Uhr

Kinderauferstehungsfeier

im Pfarrsaal: Sa 30. März, 16.00 Uhr

PFARRE
Trodham



Mal mich aus!

Illustrationen: Pixabay

So könnt ihr Osterhasen ganz einfach basteln!

Ein Kaffeefilter bildet den Körper des Hasen. Schneidet
aus Karton oder festem Papier Ohren, Füße, Tatzen und
den Kopf aus. Diese klebt an den Kaffeefilter und malt
zum Schluss noch ein Gesicht und Schnurrhaare auf.



Finde den Weg durch das Labyrinth



Kinderartikel BASAR

Kulturzentrum Timelkam

Do 21. 03. 2024 & Fr 22. 03. 2024

Angenommen und verkauft werden nur bestens erhaltene, moderne, saubere und voll funktionstüchtige Kinderartikel! (einige Artikel sind ausgenommen!)

Mehr Infos unter: <https://www.dioezese-linz.at/pfarre/4423>

Abgabe:	
Do. 21. März 2024	08.30 - 17.00 Uhr
Verkauf:	
Do. 21. März 2024	08.30 - 19.00 Uhr
Fr. 22. März 2024	08.30 - 17.00 Uhr

Abholung nicht verkaufter Artikel & Erlös:
SA. 23. März 2024 09.00 - 10.00 Uhr

Nicht abgeholte Artikel werden der Caritas übergeben.
Für abhanden gekommene Artikel wird nicht gehaftet!



KBW
Treffpunkt Bildung

DONNERSTAG, 7. 3. 24

19:30 UHR

VERANSTALTUNGSZENTRUM
4KANTER GAMPERN

ORF-MODERATOR TAREK LEITNER

WO WOLLEN WIR IN ZUKUNFT LEBEN?

MUT ZUR SCHÖNHEIT – EIN PLÄDOYER GEGEN
BODENVERSIEGELUNG UND LANDSCHAFTSVERBAUUNG

Zitat: „Es gibt fast immer sehr viele rationale Gründe, Boden zu verkräutern und Landschaft zu verbauen. ... Um nachhaltig zu leben, braucht es oft gar keine so große Strategie zur Veränderung des Alltags. Oft reicht die Frage: „Was brauche ich wirklich?“

EINTRITT: VWK € 15 / AK € 18

VWK: GEMEINDE GAMPERN / BÜRGERSERVICE
RESERVIERUNGEN: www.ticketletse.com/show?id=3658
EINE GEMEINSCHAFTSVERANSTALTUNG
VON KBW GAMPERN, KBW UND EBW TIMELKAM



Herzliche Einladung

Bibelseminare 2024

Kooperation KBW Gampern und Timelkam
mit dem Evang. Bildungswerk

Alles ist mir erlaubt!

Im Blick auf den 1. Korintherbrief gewinnen wir wichtige
Impulse für Glauben und Kirche in unserer Zeit.

Mag. Renate Hinterberger-Leidinger
Kath. Bibelwerk Diözese Linz

Donnerstag, 21. März 2024
Donnerstag, 25. April 2024

19.00 – 21:30 Uhr Pfarrheim Gampern

TeilnehmerInnenkosten: 1 Abend € 10,00
Jeder Abend kann einzeln besucht werden

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Wie „geht“ christlich heute?

Vortrag

Diakon
Bernhard Pfusterer



Eine Frage, die sich sicher heute viele stellen. Dieser Vortrag ist ein Versuch, Anregungen für Antworten zu geben, die letztendlich jeder nur selber beantworten kann.

Wir ersuchen um klimaschonende Anreise!

Dienstag	23.04.2024
Beginn	19:30 Uhr
Treffpunkt	Pfarr Timelkam
Eintritt:	€ 5,00

Katholisches Bildungswerk, Alois Höfl, 0699-120 389 77

Pfarrkalender März - Juni 2024

MÄRZ

So. 24.3.24	08:30	Pfarrkirche	Palmsonntag
So. 24.3.24	10:00	Pfarrkirche	
So. 24.3.24	14:00	Pfarrkirche	Kreuzwegandacht
Do. 28.3.24	16:00	Pfarrheim	Kinderabendmahlfeier
Do. 28.3.24	19:00	Pfarrkirche	Abendmahlfeier
Do. 28.3.24	20:00	Pfarrkirche	Ölbergstunde
Fr. 29.3.24	16:00	Pfarrheim	Kinderkreuzweg
Fr. 29.3.24	15:00	Pfarrkirche	Betstunde zur Sterbestunde Jesu
Fr. 29.3.24	19:00	Pfarrkirche	Karfreitagsliturgie
Sa. 30.3.24	14:30	Seniorenheim	Seniorenheim
Sa. 30.3.24	16:00	Pfarrheim	Kinderauferstehungsfeier
Sa. 30.3.24	19:00	Pfarrkirche	Karsamstag
So. 31.3.24	08:30	Pfarrkirche	Ostersonntag
So. 31.3.24	10:00	Pfarrkirche	

APRIL

Mo. 1.4.24	08:30	St. Anna	Ostermontag
Sa. 6.4.24	19:00	St. Anna	
So. 7.4.24	08:30	Pfarrkirche	
So. 7.4.24	10:00	Pfarrkirche	
So. 14.4.24	08:30	Pfarrkirche	
So. 14.4.24	10:00	Pfarrkirche	
So. 21.4.24	08:30	St. Anna	
So. 21.4.24	09:00	Pfarrkirche	Erstkommunion
So. 28.4.24	08:30	Pfarrkirche	
So. 28.4.24	10:00	Pfarrkirche	

MAI

So. 5.5.24	08:30	Pfarrkirche	Floriani
So. 5.5.24	10:00	Pfarrkirche	
Mi. 8.5.24	19:00	St. Anna	Bittprozession Treffpunkt Stöckl, im Anschluss Gottesdienst
Do. 9.5.24	08:30	Pfarrkirche	Christi Himmelfahrt
So. 12.5.24	08:30	Pfarrkirche	Muttertag
So. 12.5.24	10:00	Pfarrkirche	
So. 19.5.24	08:30	Pfarrkirche	Pfingstsonntag
So. 19.5.24	10:00	Pfarrkirche	
Mo. 20.5.24	08:30	St. Anna	Pfingstmontag
Do. 23.5.24	19:00	Pfarrkirche	Sendungsfeier
So. 26.5.24	08:30	St. Anna	
So. 26.5.24	09:00	Pfarrkirche	Firmung
Do. 30.5.24	09:00	Pfarrkirche	Fronleichnam

Unser Angebot: Einfaches Morgengebet: **jeden Freitag 06:30 Uhr** in der Pfarrkirche (Dauer ca. 20 Minuten).
Beteten für uns selber, unsere Pfarre und für Viele ...

JUNI

So. 2.6.24	08:30	Pfarrkirche	
So. 2.6.24	10:00	Pfarrkirche	
Do. 6.6.24	19:00	St. Anna	
So. 9.6.24	08:30	Pfarrkirche	Vatertag
So. 9.6.24	10:00	Pfarrkirche	
So. 16.6.24	08:30	St. Anna	
So. 16.6.24	10:00	Pfarrkirche	
So. 23.6.24	08:30	Pfarrkirche	
So. 23.6.24	10:00	Pfarrkirche	
So. 30.6.24	09:00	Pfarrkirche	Pfarrfest

Besondere Termine:

Samstag, 30. März: Nach der Auferstehungsfeier gibt es wieder die traditionelle Osteragape. Die Spenden werden für die Ministranten-Wallfahrt nach Rom und für die Jungcharlager verwendet.

Dienstag, 2. April: Nach dem Frühgottesdienst Frühstück für ALLE

Sonntag, 21. April: Erstkommunion
Der Eine-Welt-Kreis bietet während die Kinder frühstücken für die wartenden Familien verschiedene Getränke an.

Dienstag, 7. Mai: Nach dem Frühgottesdienst Frühstück für ALLE

Mittwoch, 8. Mai: Bittprozession: Treffpunkt 19:00 Uhr beim Stöckl in Eiding, anschließend Gottesdienst in der St. Anna Kirche

Freitag, 10. Mai: Maiandacht für Kinder & Familien mit anschließender Kinderfahrzeugsegnung

Sonntag, 26. Mai: Firmung

Samstag, 1. Juni: Schmolln-Wallfahrt

Dienstag, 4. Juni: Nach dem Frühgottesdienst Frühstück für ALLE

Samstag, 22. Juni: Sonnwendfeuer von der Jungschar

Sonntag, 23. Juni: Gedenkgottesdienst auf dem Hochlecken

Sonntag, 30. Juni: Pfarrfest

Aktuelle Meldungen auf den Anschlagtafeln oder auf der Homepage:
www.dioezese-linz.at/timelkam



Weitere regelmäßige Gottesdienste

Dienstags: 7:30 / Pfarrkirche

Bürozeiten Pfarrsekretariat:

DI 8:00 bis 10:00 Uhr, MI und Do: 8:00 bis 12:00 Uhr
Telefon: 07672 / 92028

Impressum

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Röm.-kath. Pfarramt Timelkam, dem Stift St. Florian inkorporierte Pfarre.
Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrleiterin Sabine Kranzinger, Mozartstraße 1, e-mail: pfarre.timelkam@dioezese-linz.at, Telefon: 07672/92028; Titelbild: Johannes Grünbacher; nächster Redaktionsschluss: 2. Juni 2024; nächste Ausgabe: 26. Juni 2024